

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein

Pressesprecherin
Claudia Jacob

Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Telefon: 0431 / 988 - 1503
Fax: 0431 / 988 - 1501
Mobil: 0172 / 541 83 53

presse@gruene.ltsh.de
www.sh.gruene-fraktion.de

Gewalt entgegentreten – Teamgeist fördern

Nr. 242.10 / 04.05.2010

Zum heute vorgestellten Verfassungsschutzbericht 2009 für Schleswig-Holstein erklärt die Sprecherin für Strategien gegen Rechtsextremismus, **Luise Amtsberg**:

Die Grauzonen, in denen gewaltbereite und autonome Rechtsextremisten wirken, wachsen weiter an. Die Szene verlagert sich zunehmend in den aktionistischen, unorganisierten Bereich. Sie entzieht sich dem Verfassungsschutz, der in seinem Bericht 2009 für Schleswig-Holstein nur oberflächlich die Lage darstellen kann. Dass die rechtsextremen Parteien NPD und DVU ihre Wirkungsbereiche nicht vergrößern konnten, kann keine Entwarnung sein, da dieser Aspekt nur eine Facette rechter Gewalt ist. Nach wie vor sind die Zahlen der rechts motivierten Kriminalität hoch und stellen für alle Menschen eine extreme Gefahr dar.

Alarmierend sind die Zahlen zur Gewaltbereitschaft von Jugendlichen: Sowohl auf Seiten der extremen Rechten, als auch der Linken, stiegen die Gewalttaten massiv an. Dabei bleibt unklar, ob und wie sich die Gewalttaten in Bezug auf Brutalität und Zielrichtung unterscheiden. Vor diesem Hintergrund macht es keinen Sinn, linke und rechte Gewalt in einen Topf zu werfen! Das ist fahrlässig und führt an einer Lösung weit vorbei.

Wir müssen Jugendlichen zeigen, dass Gewalt für sie keine Lösung ist, sondern ihnen die Zukunft verbaut. Wir alle sind aufgerufen, Gewalt entschieden entgegen zu treten und Teamgeist und Miteinander zu fördern. Das Kabinett ist in der Pflicht, die Präventionsprogramme hinsichtlich der Gewalt von Jugendlichen zu überprüfen.
